

Radfahren in Gefahr: Immer mehr Kinder können nicht mehr fahren!

Immer weniger Kinder in Straubing können Fahrrad fahren. Polizeischüler zeigen, wie wichtig Verkehrserziehung ist.

Straubing, Deutschland - In Straubing zeichnet sich eine alarmierende Entwicklung ab: Immer weniger Kinder können Rad fahren! Die ersten Schritte auf zwei Rädern beginnen viele mit dem Laufrad, doch der Trend ist besorgniserregend. Polizeiobermeisterin Lisa Heigl warnt: „Die Zahl der Kinder, die schlecht oder gar nicht Fahrrad fahren können, wächst.“ Diese besorgniserregende Aussage kommt im Rahmen der Radfahrausbildung, die für rund 500 Viertklässler in der neuen Jugendverkehrsschule durchgeführt wurde.

Besorgniserregende Statistiken

Die Verkehrserzieher der Polizeiinspektion, darunter auch Polizeihauptmeister Robert Zwickenpflug, haben die Radfahrfähigkeiten der Schüler genau unter die Lupe genommen. Die Ergebnisse zeigen, dass immer mehr Kinder Schwierigkeiten haben, sicher und souverän mit dem Fahrrad unterwegs zu sein. Diese Entwicklung könnte weitreichende Folgen für die Verkehrssicherheit und die Mobilität der jüngeren Generation haben. Die Polizei setzt sich dafür ein, dass die Kinder nicht nur die Grundlagen des Radfahrens erlernen, sondern auch ein Gefühl für Sicherheit im Straßenverkehr entwickeln.

Die Radfahrausbildung ist ein wichtiger Schritt, um die Fähigkeiten der Kinder zu fördern und sie auf die

Herausforderungen im Straßenverkehr vorzubereiten. Doch die steigende Zahl der Kinder, die nicht richtig radeln können, wirft Fragen auf. Was sind die Gründe für diesen Rückgang? Fehlt es an Anreizen, oder sind es die veränderten Lebensumstände? Die Polizei will dem Trend entgegenwirken und plant, die Ausbildung weiter zu intensivieren, um die Kinder bestmöglich auf die Straße vorzubereiten.

Details	
Ort	Straubing, Deutschland
Quellen	• www.idowa.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at